

Medienmitteilung

St.Gallen, 8. Juli 2026

Drei neue Chefarzte gewählt

Der Verwaltungsrat von HOCH Health Ostschweiz hat auf Antrag der Wahlvorbereitungskommissionen und der Geschäftsleitung nachstehende Chefarzt-Nachfolgen geregelt:

Klinik für Neurologie

Prof. Dr. Patrick Roth wurde per 1. August 2026 definitiv zum Chefarzt der Klinik für Neurologie gewählt. Er hatte die Leitung der Klinik bereits Anfang Februar als Chefarzt ad interim übernommen und diese seitdem mit klaren Vorstellungen zur Weiterentwicklung der Klinik sowie mit grossem Verständnis für die betrieblichen Zusammenhänge und das Gesamtunternehmen geführt. Als langjähriges Mitglied des Leitungsteams der Klinik für Neurologie des Universitätsspitals Zürich und als Facharzt mit Spezialisierung in mehreren Teilgebieten der Neurologie verfügt Patrick Roth über eine umfangreiche Erfahrung in der Führung interdisziplinärer klinischer Teams und von Forschungsgruppen. Patrick Roth hat sich zudem auch als Leiter der Multiple-Sklerose-Ambulanz und als ärztlicher Koordinator des interdisziplinären Hirntumorzentrums am Universitätsspital Zürich einen Namen gemacht.

Klinik für Radio-Onkologie

Prof. Dr. Ludwig Plasswilm wird nach langjähriger, erfolgreicher Tätigkeit als Chefarzt Ende November pensioniert. Zu seinem Nachfolger und somit zum zukünftigen Chefarzt der Klinik für Radio-Onkologie wurde Prof. Dr. Nicolaus Andratschke gewählt. Der Stellenantritt erfolgt per 1. Dezember 2026. Nicolaus Andratschke ist seit 2014 am Universitätsspital Zürich tätig. Er verfügt über eine langjährige Erfahrung als Leitender Arzt und stellvertretender Klinikdirektor der dortigen Radio-Onkologie. Seine klinischen und technologischen Schwerpunkte umfassen Neuroonkologie, Thorax-Onkologie, hepato-biliäre Tumore, Radiochirurgie, extrakranielle stereotaktische Strahlentherapie, adaptive MR-gestützte stereotaktische Strahlentherapie sowie die Rebestrahlung.

Innere Medizin, Standort Grabs

Prof. Dr. Philipp Kohler, bei HOCH Health Ostschweiz langjähriger Leitender Arzt der Klinik für Infektiologie, Infektionsprävention und Reisemedizin, wurde per 1. Februar 2027 zum Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Standort Grabs gewählt. In dieser Funktion wird er auch Einsitz in das Standortgremium Grabs nehmen und somit die Nachfolge von Dr. Yves Crippa antreten, der nach fast 30-jähriger erfolgreicher Tätigkeit auf höchster Führungsstufe Anfang 2027 pensioniert wird. Philipp Kohler hatte sich nach seinem Medizinstudium in Allgemeiner Innerer Medizin sowie Infektiologie spezialisiert. Zusätzlich verfügt er über einen MSc in Clinical Epidemiology der Universität Toronto. Seine klinischen Schwerpunkte liegen in der Infektiologie, Spitalhygiene und Infektionsprävention sowie im sogenannten Antibiotic Stewardship, das den rationalen, verantwortungsvollen und zielgerichteten Einsatz von Antibiotika verfolgt.